

4999, 5000, 5001 ...

Mehr als 5000 Menschen haben wir mit unserer Aktion bereits erreicht. Drei davon stellen wir hier kurz vor

Karl-Heinz S. aus Helmstedt bestellte das 4999. Probeabo im Rahmen unserer Kampagne. Er kennt die Zeitung seit etlichen Jahren, weil er sie immer wieder mal am Kiosk kauft. Er hat für seine Bestellung den Coupon aus der Zeitung genutzt und findet es fair, daß man die *junge Welt* drei Wochen testen kann und das Probeabo dann automatisch endet, ohne die Zeitung danach abbestellen zu müssen. Für ihn ist wichtig, daß sie sich mit ihren kritischen Artikeln vom üblichen Einheitsbrei abhebt und dabei links positioniert.

Unsere 5000. Bestellung stammt von Susann B. aus Berlin. Sie hat von der *jungen Welt* immer wieder mal etwas gehört, auch schon mal ein Probeexemplar bei einer Verteilaktion auf einer Demo in die Hände bekommen. Eine Freundin, die Abonnetin der *jungen Welt* ist, hat sie davon überzeugt, die Zeitung drei Wochen lang auszuprobieren. Susann weiß aber noch nicht, ob sie hinterher abonniert.

Dieter S. aus Freiburg kauft die *junge Welt* mindestens dreimal die Woche am Kiosk – und das schon seit drei Jahren! In Südbaden ist die *junge Welt* nicht überall, manchmal auch nur mit einem Tag Verspätung am Kiosk erhältlich. Ihm gefallen vor allem die Themaseiten in der Zeitung. Er nutzt das Probeabo gerne – wird uns aber danach wohl nicht abonnieren, weil er sehr oft beruflich unterwegs ist. Jedenfalls bleibt er uns als Kioskkäufer erhalten, wie er im Gespräch mit *junge Welt* betont. Sein Probeabo ist das 5001., für das wir die Belieferung starten konnten.

www.jungewelt.de/was-tun

<https://www.jungewelt.de/artikel/216486.4999-5000-5001.html>